

Unsere Angebote für Schulen & Bildungseinrichtungen

2026

Unser Planspielangebot ist sowohl vollständig in Präsenz als auch als digitale Veranstaltung durchführbar. Dabei beinhaltet unser Angebot **Workshops und Planspiele der Demokratie- und Europabildung** für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Erwachsenengruppen aller Art.

Im Folgenden fassen wir alle Angebote in Bezug auf **Inhalt, Zielgruppe, Dauer, Teilnehmendenanzahl und Sprachen** kurz zusammen. Alle Workshops und Planspiele sind in deutscher Sprache verfügbar, manche Angebote lassen sich allerdings auch in englischer Sprache durchführen. Vereinzelt sind auch andere Sprachen wählbar – wie etwa Ukrainisch, Russisch oder Englisch – erkennbar an den **Flaggen**. Alle Angebote ohne besondere Kennzeichnung sind auf Deutsch verfügbar. Mehr Informationen zu den konkreten Angeboten finden Sie auf den folgenden Seiten.

Bei Rückfragen und Buchungen erreichen Sie uns unter **info@civic-institute.eu** Wir freuen uns auf Ihre Mitteilung!

 Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Schreiben Sie uns gerne mit Ihren Bildungsanliegen oder vereinbaren Sie direkt ein unverbindliches Gespräch mit Ihren CIVIC-Ansprechpartnerinnen und -Ansprechpartnern (mehr auf Seite 17).

Inhalt

Im Fokus: Global denken – Europäisch handeln

[S. 2](#)

Im Fokus: Historisch-politische Bildung

[S. 5](#)

Weitere Workshopangebote

[S. 8](#)

Weitere Planspielangebote

[S. 12](#)

Ihr CIVIC-Team – Ansprechpartner/-innen und Kontakte

[S. 17](#)

GLOBAL denken EUROPÄISCH HANDELN!

Europas globales Handeln angesichts neuer internationaler Herausforderungen

Krisen, Konflikte und geopolitische Machtverschiebungen prägen zunehmend die **internationale Ordnung**. Die Europäische Union steht vor der Herausforderung, ihre sicherheits- und handelspolitischen Interessen in einer komplexer werdenden Welt klar zu definieren und geschlossen zu vertreten. Gleichzeitig geraten globale Lieferketten unter Druck, Handelsabkommen werden politisch aufgeladen, und protektionistische Tendenzen nehmen zu.

Die Themen **Sicherheits- und Verteidigungspolitik**, **internationaler Handel** und **Zollregime** gehören daher zu den zentralen Handlungsfeldern europäischer und globaler Politik. Wer ihre Dynamiken verstehen will, muss nicht nur die Inhalte kennen, sondern auch die Prozesse, in denen Entscheidungen entstehen.

Unsere neuen Formate – drei **Planspiele** und ein interaktiver **Workshop** – bieten einen fundierten, praxisnahen Zugang zu genau diesen Fragen. Sie machen komplexe politische Aushandlungsprozesse erlebbar und fördern ein vertieftes Verständnis für aktuelle internationale Entwicklungen.



Unsere EU-Planspiele zur Globalisierung

Unsere Planspiele richten sich an Schülerinnen und Schüler ab der zehnten Klasse. Der zeitliche Umfang beträgt sechs bis acht Zeitstunden. Die Zeiten können individuell angepasst werden und orientieren sich an dem Bedarf der Teilnehmenden. Bei allen Planspielen können Gruppen in Klassenstärke teilnehmen.



Global Shift

Die EU und der Welthandel

Bis 30 TN



In dieser Simulation stehen die handelspolitischen Positionen der EU-Mitgliedstaaten im Fokus. Der Europäische Rat verhandelt Aspekte internationaler Handelsabkommen und strategischer Wirtschaftsbeziehungen im Kontext globaler Marktverflechtungen.



Global Security

EU-Sicherheits- & Verteidigungspolitik

Bis 30 TN



Dieses Planspiel simuliert eine Sitzung des Europäischen Rates zur gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Die Teilnehmenden übernehmen die Rollen von Staats- und Regierungschef*innen und verhandeln über Strategien zur Stärkung der europäischen Sicherheit in einem geopolitisch instabilen Umfeld.



Global Fashion

Planspiel zu EU-Handelsimporten

Bis 30 TN



Unser Planspiel „Global Fashion“ ist einer unserer beliebten Klassiker. In der neuen Auflage wurden alle Rollen überarbeitet und aktualisiert. Es geht um Mindeststandards im sozialen, gesundheitlichen und ökologischen Bereich. Simuliert wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU nach Art 294 AEUV.



Unser Workshop zur globalen Zollpolitik

Unser neues Workshopangebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der neunten Klasse. Der zeitliche Umfang beträgt drei bis vier Zeitstunden. Die Zeiten können individuell angepasst werden und orientieren sich an dem Bedarf der Teilnehmenden. Bei diesem Workshop können Gruppen in Klassenstärke teilnehmen.



Global Tariffs Zollpolitik im Wandel

Bis 30 TN



Der Workshop bietet eine kompakte Einführung in die aktuelle weltweite Zollpolitik. Ein integriertes Mini-Planspiel veranschaulicht die komplexen Wechselwirkungen und Interessenskonflikte zwischen Staaten im globalen Handel. Thematisiert werden unter anderem Handelskonflikte, Zollbarrieren und ihre Auswirkungen auf globale Lieferketten.



Noch Fragen zu unseren Angeboten? Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne individuelle Programmvorschläge zu.

Kontaktieren Sie uns direkt:
info@civic-institute.eu

Angebote zur historisch-politischen Bildung

Unsere Demokratie steht vor neuen Herausforderungen. Erinnerungskultur wird politisch instrumentalisiert und geschichtspolitische Debatten polarisieren. Während die Notwendigkeit historischer Auseinandersetzung drängender wird, wächst die zeitliche Distanz zum Nationalsozialismus. Historisch-politische Bildung gehört zu den zentralen Aufgaben demokratischer Gesellschaften. Wer die Gegenwart verstehen und gestalten will, muss die Mechanismen von Ausgrenzung, Radikalisierung und Verfolgung kennen – und die Verantwortung, die daraus erwächst.



Historisches Bewusstsein als Grundlage demokratischer Verantwortung

Unsere Formate – Seminare, Workshops, Planspiele und Gedenkstättenfahrten – bieten einen fundierten, erfahrungsorientierten Zugang zu diesen Fragen. Sie machen historische Zusammenhänge begreifbar, fördern multiperspektivisches Denken und stärken demokratisches Handeln in der Gegenwart.

Sie haben Interesse an unseren Angeboten zu historischer Verantwortung? Melden Sie sich gerne direkt bei Ihrem **Ansprechpartner Benedikt Müschenborn:** mueschenborn@civic-institute.eu

Die aufgeführten Angebote sind modular zu verstehen und können als einzelne Modulbausteine mit anderen kombiniert werden. Individuelle Beratung bieten wir Ihnen gerne.



Angebote zur historisch-politischen Bildung

Geschichtswerkstatt:

Der Holocaust – Verfolgung, Vernichtung, Erinnerung

Ab Klasse 10 4-6 Zeitstunden bis 28 TN

Wie wurde die systematische Ermordung von Millionen Menschen möglich? Dieses Seminar thematisiert die Entwicklung des Holocaust, Täter- und Opferperspektiven sowie die heutige Erinnerungskultur in Deutschland und Europa.

Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Motive, Formen, Folgen

Ab Klasse 10 4-6 Zeitstunden bis 28 TN

Nicht alle fügten sich dem Regime. Dieses Seminar stellt verschiedene Formen des Widerstands vor – von der Weißen Rose über den 20. Juli bis hin zu demokratischem, jüdischem und kirchlichem Widerstand.

Täterschaft im Nationalsozialismus

Wer war verantwortlich?

Ab Klasse 10 4-6 Zeitstunden bis 28 TN

Wer trug Schuld und wie sahen Motivation und Beteiligung aus? Das Seminar beleuchtet die unterschiedlichen Rollen von Mitläufern, Befehlsgebern, Profiteuren und Überzeugungstätern und diskutiert Fragen nach Verantwortung und Gerechtigkeit.

Planspiel: Antisemitismus

Handeln statt Vergessen

Ab Klasse 10 4-6 Zeitstunden bis 28 TN

Wie gehen wir heute mit antisemitischen Vorfällen um? In diesem Planspiel schlüpfen die Teilnehmenden in verschiedene Rollen einer kommunalen Geschichtswerkstatt und entwickeln Aktionen gegen Antisemitismus. Dabei werden unterschiedliche Perspektiven, Konflikte und Handlungsstrategien im lokalen Kontext erlebbar.



Angebote zur historisch-politischen Bildung

Workshop: Globale Gerechtigkeit

Privilegien erkennen, Verantwortung tragen

Ab Klasse 9 4-6 Zeitstunden bis 28 TN

Wer profitiert von globalen Strukturen – und wer trägt die Lasten? Dieser Workshop sensibilisiert für weltweite Ungleichheiten, auch in ihrer historischen Bedingtheit, macht eigene Privilegien bewusst und diskutiert Wege zu global verantwortlichem Handeln in Alltag und Politik.

NS-Workshop & Gedenkstättenfahrten

Vergangenheit und Verantwortung

Ab Klasse 10 4-6 Zeitstunden Workshop bis 28 TN Fahrten individuell

Wie lässt sich die Geschichte des Nationalsozialismus vermitteln? Unser Workshop verbindet historisches Wissen mit dem Besuch authentischer Orte. Gedenkstättenfahrten machen die Verbrechen des NS-Regimes greifbar und regen zur Auseinandersetzung mit heutiger Erinnerungskultur an.

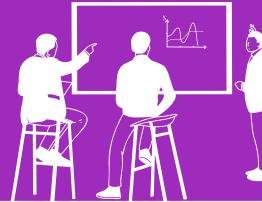
Planspiel: Schatten der Vergangenheit statt Platz an der Sonne

Deutschlands koloniales Erbe

Ab Klasse 8 4-6 Zeitstunden bis 40 TN

Wie soll eine Ausstellung über koloniale Vergangenheit aussehen? In diesem Planspiel verhandeln verschiedene Interessengruppen über die Gestaltung einer Museumsausstellung zur deutschen Kolonialgeschichte. Dabei prallen unterschiedliche Perspektiven auf Erinnerung und postkoloniale Verantwortung aufeinander.

Weitere Workshopangebote



Anti-Diskriminierung: Workshop-Varianten

4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

Unsere Anti-Diskriminierungsworkshops beschäftigen sich mit den Formen und Folgen von Diskriminierung. Die Teilnehmenden werden durch interaktive Übungen, Fallbeispiele und offene Diskussionen sensibilisiert und lernen, wie sie diskriminierendem Verhalten entgegenwirken können. Unser Workshop ist in drei Varianten durchführbar und setzt unterschiedliche Schwerpunkte: Diskriminierung allgemein, Antisemitismus oder Rassismus.

Bundestagsworkshop

4-6 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 28 TN

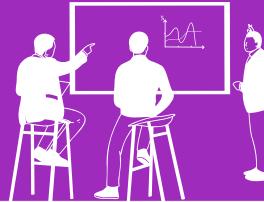
Unser Bundestagsworkshop vermittelt einen umfassenden Einblick in die politischen Positionen auf Bundesebene. Die Teilnehmenden setzen sich intensiv mit den Programmen und Einflussmöglichkeiten der deutschen Parteien auseinander und hinterfragen deren Auswirkungen kritisch. Der Workshop zielt darauf ab, das politische Bewusstsein zu schärfen und die aktive Teilnahme an demokratischen Entscheidungsprozessen zu fördern.

Demokratie- und Debattenkulturtraining

2,5 - 5 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 28 TN

Was macht Demokratie im Kern aus? Wie gelingt demokratischer Diskurs? In diesem Training erarbeiten die Teilnehmenden gemeinsam die Grundlagen von Demokratie und diskutieren, was eine gute Debattenkultur ausmacht und wie sie gefördert werden kann. Die Gruppenprozesse werden Lerngegenstand: Wie haben wir Entscheidungen getroffen? Wer konnte sich einbringen? Wo gab es Konflikte – und wie sind wir damit umgegangen?

Weitere Workshop-angebote



Die EU verstehen – Grundlagen, Geschichte, Institutionen

4-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 28 TN

Wie ist die EU entstanden? Welche Institutionen tragen sie? Dieses Einführungsseminar bietet einen fundierten Überblick über die historische Entwicklung der europäischen Integration – von den Römischen Verträgen bis zum Vertrag von Lissabon. Die Teilnehmenden lernen die zentralen EU-Organe, ihre Aufgaben und ihr Zusammenspiel sowie die EU-Gesetzgebung und ihre Wirkung auf die Mitgliedstaaten kennen.

EU-Basis-Workshop – EU gestern und heute!

3-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 28 TN

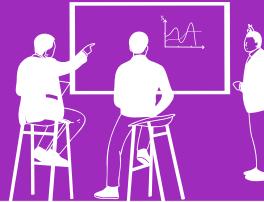
In diesem Workshop bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassende Einblicke in die Institutionen, die Geschichte und die grundlegende Idee Europas. Außerdem erhalten sie konkrete Einblicke, was die EU in der Praxis bedeutet: Wer entscheidet was und auf welcher Grundlage? Und was bedeuten diese Entscheidungen für meine persönliche Lebenswirklichkeit und meinen Alltag?

Europa-Workshop – Parteien und Positionen

4 - 6 Zeitstunden Ab Klasse 9 Bis 28 TN

Dieser Workshop bietet einen Überblick über politische Positionen auf europäischer Ebene – Fraktionen sowie Parteien werden kritisch beleuchtet und ihre inhaltlichen Schwerpunkte herausgearbeitet. Außerdem stärkt die Teilnahme das Bewusstsein für Chancen und Auswirkungen europäischer Politik im Alltag und fördert aktiv die Teilhabe an politischen Entscheidungsprozessen auf EU-Ebene.

Weitere Workshopangebote



Lebensentscheidungen! Europa in einfacher Sprache

4 - 10 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 20 TN

Dieser Workshop vermittelt grundlegendes Wissen über die EU auf verständliche und lebensnahe Weise: Wie funktioniert Repräsentation in einer Demokratie? Welche Möglichkeiten habe ich, mich einzubringen? Was hat die EU mit meinem Alltag zu tun? Das Angebot richtet sich gezielt an Förderschulen und unterschiedliche Zielgruppen mit diversen Lernvoraussetzungen. Das Format wird auf jede Lerngruppe individuell angepasst.

Angebot für
Förderschulen

Medienkompetenzworkshop

4-6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

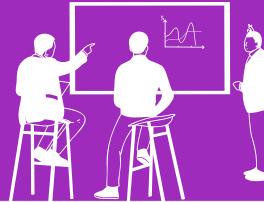
Medienkompetenz ist im digitalen Zeitalter ein sogenanntes „Must Have“. Was alles zu Medienkompetenz zählt, wie Fake News erkannt werden und wie der Umgang mit Medien geschult werden kann, lernen die Teilnehmenden in diesem Workshop. Der Workshop ist in verschiedenen Varianten verfügbar – mit verschiedenen Ansätzen zum Thema Fake News und Desinformation.

Mensch sein. Recht haben!

4 - 6 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 25 TN

Dieser Workshop vermittelt grundlegendes Wissen über die Bedeutung der Menschenrechte, ihren Schutz und den damit zusammenhängenden Herausforderungen. Die Teilnehmenden reflektieren über die Wichtigkeit der Menschenrechte im Alltag, diskutieren Menschenrechtsverletzungen und entwickeln Strategien, um sich aktiv für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte einzusetzen.

Weitere Workshopangebote



Szenario-Workshop (EU-Zukunftswerkstatt)

2-4 Zeitstunden Ab Klasse 7 Bis 28 TN

Unser Szenario-Workshop nimmt die Zukunft der Europäischen Einigung in den Blick. Wie geht es weiter in den Bereichen Klima und Energie, Digitales, Gesundheit, Migration oder mit den internationalen Beziehungen der EU zur Welt? Und wie wünschen wir uns die weitere Entwicklung? Am Ende des Workshops sollen konkrete Handlungsoptionen stehen. Was wünsche ich mir und wie kann ich zu dieser Zukunft beitragen?

Was ist Demokratie? Interaktiver Workshop

4-5 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 28 TN

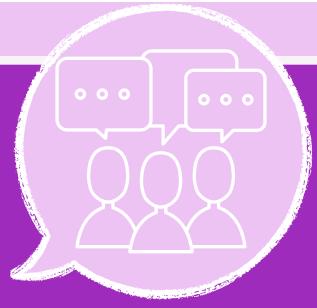
Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmenden ihren Begriff von Demokratie und reflektieren, was demokratisches Zusammenleben ausmacht. Wie funktioniert eine demokratische Einigung? Welche Werte und Prinzipien sind grundlegend? Der Workshop verbindet theoretische Grundlagen mit praktischen Übungen und regt dazu an, die eigene Rolle als Bürgerin oder Bürger zu hinterfragen und Demokratie als lebendigen Prozess zu verstehen.

Werte.Macht.Interessen

3 - 5 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 28 TN

Der Angriff Russlands auf die Ukraine am 24. Februar 2022 hat die globale politische Landschaft erschüttert. Selbstverständliches steht zur Disposition, alte Gewissheiten werden infrage gestellt. Im Spannungsfeld von Werten, Macht und Interessen gilt es eine europäische Position zu finden. In unseren Workshops übernehmen die Teilnehmenden selbst diese Verantwortung und erleben die Komplexität außenpolitischer Entscheidungen.

Weitere Planspielangebote



„Alte Linde“ – Urbane Rückzugsräume schützen

4-6 Zeitstunden Ab Klasse 7 Bis 28 TN

Das Planspiel ist in den Varianten einer Stadtteilkonferenz und einer Jahresversammlung eines Kulturzentrums durchführbar. Neben der Vermittlung von Wissen zu den Themen Wohnungspolitik und Gentrifizierung als gesellschaftliches Konfliktfeld fördert die Teilnahme am Planspiel die Entwicklung von Kenntnissen, Kompetenzen und Einstellungen, die zu reflektiertem gesellschaftlichen Engagement motivieren und befähigen.

Caesar und Cleopatra

4-5 Zeitstunden Ab Klasse 9 Bis 25 TN

Die EU fördert in Aktionsprogrammen zum Beispiel ihre Jugend. Aber wie viel für welchen Zweck ausgegeben werden kann, muss politisch entschieden werden! Die Spielerinnen und Spieler schlüpfen in die Rollen von EU-Kommissarinnen und Kommissaren, Mitgliedern des Europäischen Parlaments oder Außenministerinnen und Außenministern der EU. Es geht um den Balanceakt zwischen Bildung und Kultur.

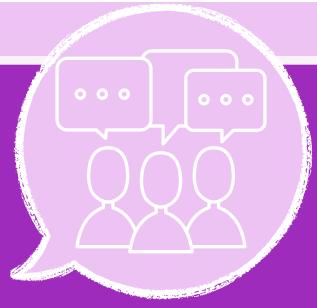


Destination Europe

6-8 Zeitstunden Ab Klasse 9 Bis 40 TN

Das Planspiel thematisiert die Situation von Flüchtlingen in Europa und die Frage, ob und wie eine gemeinsame Asyl- und Flüchtlingspolitik im Spannungsfeld von humanitärem Asylrecht und der Frage der Aufnahmeverbedingungen der EU gestaltet sein könnte. Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU. Das Planspiel wurde in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung in Baden-Württemberg entwickelt.

Weitere Planspielangebote



Die Daten sind frei? Kommerz oder Kontrolle?

6-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 40 TN

Durch die Digitalisierung sind die Möglichkeiten zum Datenmissbrauch stark gewachsen. Deshalb ist es nötig, in der EU gemeinsame Regeln für den Schutz der persönlichen Daten zu beschließen. Das Planspiel thematisiert vor dem Hintergrund der 2018 neu eingeführten DSGVO wichtige Aspekte des Schutzes persönlicher Daten in Europa. Simuliert wird die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Europäisches Parlament und Rat.

EnergieMachtKlima – EU-Klimakonferenz

4-6 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 40 TN

Die Europäische Union zählt sich zu den Vorreitern in der Klimapolitik. Das gemeinsame Ziel: eine CO2-arme Wirtschaft. Nicht nur innerhalb Europas streiten die unterschiedlichen Interessengruppen. Auch internationale Partner müssen gehört und berücksichtigt werden. Unser Planspiel simuliert die Vorbereitungen der EU auf internationale Klimaverhandlungen, um eine gemeinsame europäische Position zu finden.

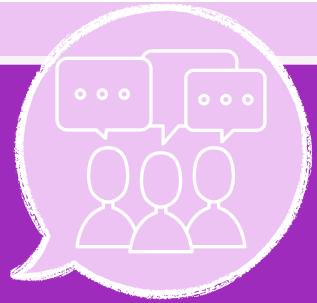


Europa ein Zuhause geben

5-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 36 TN

Nach innen wie nach außen scheint das Projekt EU so wenig attraktiv wie nie zuvor. Darum will die Europäische Kommission den ganz großen Wurf wagen: Eine neue gesamteuropäische Idee muss her. Die Europäische Kommission legt zur Stärkung der Kulturpolitik einen Vorschlag zur Einrichtung „Europäischer Kulturinstitute“ vor. Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU – mit Kommission, Parlament und Rat.

Weitere Planspielangebote



HighSpeed.eu

4-7 Zeitstunden Ab Klasse 9 Bis 40 TN

Die Kommission macht in diesem Planspiel einen Vorschlag, wie in der EU der Ausbau der Breitbandtechnologien vorangebracht werden kann. Wer soll den Ausbau des schnellen Internets fördern: die EU oder die Mitgliedstaaten? Sollen nur kleine und mittlere Unternehmen oder auch Großunternehmen gefördert werden? Gespielt wird das Ordentliche Gesetzgebungsverfahren der EU – mit Kommission, Parlament und Rat.

Klasse mit Klasse

3-4 Zeitstunden Ab Klasse 5 Bis 35 TN

Schülerinnen und Schüler engagieren sich gemeinsam mit Lehrkräften und Eltern für die Gestaltung eines Schülercafés. Das Planspiel sensibilisiert Jugendliche für die Bedeutung von Partizipation im Schulalltag. Die Teilnehmenden lernen zusammenzuarbeiten und auf ihre unmittelbare Umgebung Einfluss zu nehmen. Dieses Planspiel ist vor allem zur Kompetenzförderung im Fremdsprachenunterricht gedacht.

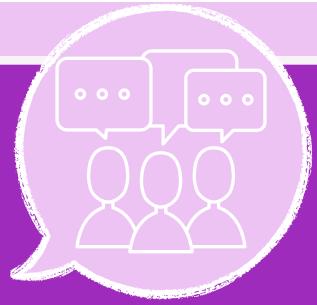


Mission Europe

5-8 Zeitstunden Ab Klasse 9 Bis 50 TN

Bis 2013 war die europäische Integration ein Prozess, der kontinuierlich den Beitritt neuer Mitgliedstaaten herbeigeführt hat. Seitdem haben viele Länder weiterhin sowohl ihre Verbindungen als auch ihr Beitrittsbemühen zur Europäischen Union vertieft. Viele Jahre stellten die Balkan-Staaten die vielversprechendsten Kandidaten dar, insbesondere nach dem Beitritt Kroatiens. Was liegt für diese neuen Kandidaten in der Zukunft?

Weitere Planspielangebote



Nächster Halt: Zukunft!

5-7 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 35 TN

In diesem Planspiel stellt die EU-Kommission ein Budget zur Verfügung, um eine Transportwende in den Mitgliedstaaten der europäischen Union ins Rollen zu bringen. Die politischen Akteurinnen und Akteure müssen jedoch entscheiden, welche Interessen sie unterstützen wollen, um dies zu bewerkstelligen. Welche Ideen werden sich durchsetzen? Das Planspiel simuliert einen Gipfel des Europäischen Rates.



Our Community

5-8 Zeitstunden Ab Klasse 8 Bis 40 TN

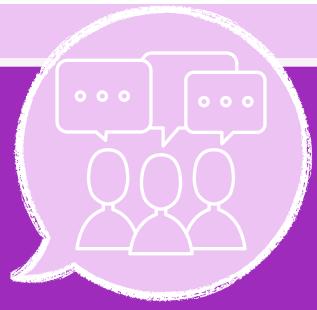
In einer fiktiven Stadt wird ein/e neue/r Bürgermeister/-in gewählt. Außerdem geht es um die Neugestaltung eines zentralen Grundstücks. Das ruft Lobby-Gruppen auf den Plan. Die Frage, wie der Platz genutzt werden soll, fordert alle Beteiligten, ihre Interessen ernsthaft zu vertreten, aber sich auch gegenseitig zu respektieren. Das Kommunal-Planspiel stellt die Teilnehmenden vor die Herausforderung, einen Kompromiss zu schließen.

SOS Europa

5-7 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 37 TN

Das Planspiel stellt einen Sondergipfel des Europäischen Rates nach, bei der über die Situation von Flüchtlingen beraten und über eine gemeinsame Politik entschieden werden soll. Alle müssen versuchen, trotz unterschiedlicher Positionen zu einer Entscheidung zu gelangen. An der Planspielentwicklung waren das CIVIC-Institut und die Landeszentralen für politische Bildung Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg beteiligt.

Weitere Planspielangebote



United Beyond

7-12 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 35 TN

Das Planspiel simuliert einen EU-Sondergipfel, bei dem die Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU mit der Zusammenarbeit in der Östlichen Nachbarschaft verknüpft wird. Staats- und Regierungsoberhäupter der EU und der östlichen Partnerschaftsländer kommen zusammen, um eine neue strategische Agenda für die Sicherheits- und Verteidigungspolitik zu formulieren.

Phantastic Plastic? Eine Taktik für das Plastik

5-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 40 TN

Die EU hat erkannt, dass die Vermüllung mit Plastik ein drängendes Problem ist. Plastik braucht Jahrhunderte, bis es natürlich zersetzt ist – jedes weitere Stück bleibt sehr lange in der Umwelt. Das Problem muss jetzt angegangen werden. Eine neue Richtlinie soll dies leisten. Vor diesem Hintergrund wird in unserem Planspiel die EU-Gesetzgebung durch Kommission, Parlament und Rat simuliert.

Power-Play im Euroraum

5-8 Zeitstunden Ab Klasse 10 Bis 40 TN

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft in den Mitgliedstaaten unterschiedlich ist, was zu ökonomischen Ungleichgewichten führt. In diesem Planspiel versuchen die EU-Institutionen neue Regeln zu etablieren, so dass Haushalte und makroökonomisches Gleichgewicht besser unter Kontrolle gebracht werden können – aber die Interessen sind sehr unterschiedlich: Ring frei für das Power-Play im Euroraum!

Ihre CIVIC-Ansprechpartner/-innen



M. A. Philosophie
B. A. Geschichte/Philosophie
mueschenborn@civic-institute.eu
0049 / (0)211 / 163 406 49

Seit 2021 ist Benedikt Müschenborn Ansprechpartner und Koordinator für Planspiele und Bildungsprojekte sowohl in Deutschland als auch international – seit September 2024 in Leitungsfunktion. Im Rahmen dieser Tätigkeit entwickelt er mit seinem Team europa- und historisch-politische Projektmodule und organisiert Bildungsveranstaltungen. Er ist Autor mehrerer politischer Bildungsmodule und Planspiele. Für Anfragen steht er jederzeit gerne zur Verfügung.

Besondere Schwerpunkte: Europapolitische Bildung, historisch-politische Bildung und globale Gerechtigkeit, Gedenkstättenfahrten, Exkursionen zu politischen Institutionen, Projekte Nordrhein-Westfalen, Projekte Österreich, internationale Projekte.

Seit September 2023 ist Charlotte Klassen Projektleiterin. Sie fungiert für das Projekt „EU-Jugendbotschafter@school“ seit 2025 als Haupt-Ansprechpartnerin. Außerdem ist sie seit 2025 als Projektleitung für die Planung und Organisation von Veranstaltungen für Auszubildende maßgeblich verantwortlich und steht bezüglich dieser Projektformate für Ihre Anfragen jederzeit gerne zur Verfügung.



B. A. Sozialwissenschaften
klassen@civic-institute.eu
0049 / (0)176 / 22341867

Besondere Schwerpunkte: Europapolitische Bildung, Veranstaltungsformate für Auszubildende (deutschlandweit), insbesondere EU-Azubigipfel.

Ihre CIVIC-Ansprechpartner/-innen



**B. A. Sozialwissenschaften,
B. A. Lehramt Politik/Wirtschaft
und Germanistik**
lucht@civic-institute.eu
0049 / (0)176 / 23800003

Seit 2021 ist Max Lucht in der Projektleitung für das CIVIC-Institut mit Schwerpunkt auf Planspiele und Workshops mit dem Schwerpunkt Europa und europäische Politik tätig. Er ist Autor mehrerer politischer Bildungsmodule und Planspiele. Er ist Ansprechpartner und Koordinator für Planspielveranstaltungen und Bildungsprojekte unterschiedlicher Größenordnung in ganz Deutschland. Er steht für Ihre Anfragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Besondere Schwerpunkte: Europapolitische Bildung, kommunal-, landes- und bundespolitische Bildung, Projekte und Bildungsveranstaltungen deutschlandweit (alle Bundesländer).

Seit 2023 ist Carolina Lohmann als studentische Referentin für das CIVIC-Institut für internationale Bildung tätig. Ihre besonderen Interessen liegen in der internationalen Parteienforschung und im Bereich der Bildungsgerechtigkeit. Seit Oktober 2025 ist sie für das CIVIC-Institut in der Funktion als Projektmitarbeiterin tätig und steht als Ansprechpartnerin für Ihre Anfragen jederzeit gerne zur Verfügung.



**Bachelorstudium
Sozialwissenschaften**
lohmann@civic-institute.eu
0049 / (0) 176 / 32070580

Besondere Schwerpunkte: Europapolitische Bildung, Bildungsveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen